Zeitschrift: Appenzellisches Monatsblatt

Band: 19 (1843)

Heft: 9

Artikel: Die Wirksamkeit der richterlichen Behörden in Ausserrohden im Amtsjahre 1842/1843

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-542337

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

auch richtig gefunden, denn der liebe Verfasser kennt die Appenzeller. Alle Leser werden sich der homiletischen Zugabe freuen; vielleicht werden auch alle, wie Referent, sich durch die Eintrittspredigt in Herisau am meisten angezogen fühlen.

Neue Sammlung von Liedern für den gemischten Chor. Herausgegeben von S. Weishaupt, Pfarrer in Gais. 41 — 48 S. Quer 4.

Die fortlaufende Seitenzahl und die Norm bezeichnen diesen Bogen als das 6. Heft der neuen Sammlung. Die H. Krüsi, Vater und Sohn, haben es jeder mit einem Texte ausgestattet. Von ersterm sind mehre andere Texte mit einzelnen Strophen versehen worden.

Neuer Appenzeller-Kalender auf das Jahr 1844. St. Gallen. Unteregger. 4.

Ein st. gallisches Product, das sich als appenzeller Calender geltend machen möchte. Auch die typographische Ausstattung des Titels soll vermuthlich die Freunde des wirklichen appenzeller Calenders täuschen; da dieser aber zu gleicher Zeit erscheint, so wird die Speculation wenig nützen.

565663

Die Wirksamkeit der richterlichen Behörden in Außerrohden im Amtsjahre 1842/1843.

Den 8. Mai d. J. hatte der große Rath eine Commission mit dem Auftrage niedergesetzt, daß sie ihm eine Uebersicht der von allen drei Instanzen beurtheilten Processe und Straffälle vorlege. H. Rathschreiber Schieß übernahm es, diese Uebersicht in Beziehung auf die erste Instanz zu bearbeiten, also die von den Gemeinderäthen beurtheilten Fälle zusammenzustellen; H. Landschreiber Hohl lieferte die Uebersicht über die Urtheile der beiden folgenden Instanzen. Beide Kanzleibeamten legten den 26. Herbstmonat ihre Arbeiten dem in Trogen versammelten großen Rathe vor, welcher den Druck der Tabellen beschloß, die nun auch wir, wie das Amtsblatt, auf Seite 170, 171 und 172 und auf den beigefügten Tabellen A — D unsern Lesern mittheilen. [2])

---

[2]) Der geschichtliche Werth dieser Tabellen wird die Aufnahme der-

Von Straffällen finden wir bei allen drei Instanzen zusammen durchschnittlich einen auf 25 Personen der gesammten Bevölkerung; hinter der Sitter besonders ist das Durchschnittsverhältniß 1 auf 26 und vor der Sitter 1 auf 24. Vor der Sitter fällt im Mittelland ein Straffall auf 26, außer der Goldach einer auf 22 Personen.

Wir dürfen nicht unerwähnt lassen, daß das Verhältniß dieses Mal durch die 216 Fälle von Uebertretungen der Feuerpolicei verrückt ist, welche in Rehetobel bestraft wurden und nicht berechnet werden dürfen, wenn man aus dieser Uebersicht Schlüsse auf die Sittlichkeit im Lande machen wollte.

Bei den Processen bieten sich folgende Durchschnittszahlen für die von allen drei Instanzen beurtheilten Fälle vor:

Hinter der Sitter	ein	Proceß	auf	94	Personen,		
vor	=	=	=	=	=	48	=
im Mittellande		=	=	=	=	49	=
und außer der Goldach		=	=	=	=	48	=

Das Durchschnittsverhältniß im ganzen Lande bringt einen Proceß auf 60 Personen. Verhältnißmäßig die meisten Processe hatte Reute und die wenigsten Hundweil, das im Verhältniß seiner Bevölkerung über acht Mal weniger Streitfälle vor Gericht brachte, als Reute. Hinter der Sitter hatte Waldstatt, im Mittellande Speicher verhältnißmäßig die meisten, Trogen aber im Mittellande und Grub außer der Goldach die wenigsten Processe.

---

selben in unser Blatt vollkommen rechtfertigen. Wenn übrigens einzelne Leser schmollen sollten, daß wir ihnen nur aufwärmen, was auch das Amtsblatt bringe, so wollen sie beherzigen, daß solche Mittheilungen als unentgeldliche Zugaben zum Monatsblatte erscheinen, und die verheißene Seitenzahl vollständig geliefert wird, ohne daß der Verleger solche Zugaben in Anschlag bringt. So verlieren die Abonnenten überhaupt nichts; diejenigen Leser aber, denen das Amtsblatt nicht bei der Hand ist, gewinnen.

Gesammtübersicht
der richterlichen Verhandlungen aller drei Instanzen.

A. Straffälle.

	1. Instanz.	2. Instanz.	3. Instanz.	Total.
Urnäschen . . .	19	31	11	61
Herisau . . .	189	106	48	343
Schwellbrunnen .	18	12	8	38
Hundweil . . .	27	24	7	58
Stein	14	28	3	45
Schönengrund . .	37	9	1	47
Waldstadt . . .	54	5	1	60
Teufen	57	69	32	158
Bühler	7	15	11	33
Speicher . . .	46	23	23	92
Trogen	70	34	12	116
Rehetobel . . .	233	9	16	258
Wald	17	8	14	39
Grub	7	7	3	17
Heiden	113	14	19	146
Wolfhalden . .	8	8	16	32
Luzenberg . . .	7	6	3	16
Walzenhausen . .	22	7	3	32
Reute	15	7	5	27
Gais	70	22	20	112
	1030.	444.	256.	1730.

Bußen.

	1. Instanz.		2. Instanz.		3. Instanz.		Total.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Urnäschen . .	37	30	309	59	111	26	458	55
Herisau . .	572	—	950	28	675	45	2198	13
Schwellbrunnen	50	—	96	—	209	37	355	37
Hundweil . .	71	—	399	47	133	57	604	44
Stein . . .	29	—	160	50	130	42	320	32
Schönengrund	81	—	58	—	20	—	159	—
Waldstadt . .	147	30	30	—	52	35	230	5
Teufen . . .	192	—	577	53	606	49	1376	42
Bühler . . .	19	—	119	42	283	4	421	46
Speicher . .	144	—	183	56	432	23	760	19
Trogen . . .	173	30	292	11	187	38	653	19
Rehetobel . .	212	10	76	—	418	35	706	45
Wald . . .	33	—	59	—	100	26	192	26
Grub . . .	17	—	64	30	31	12	112	42
Heiden . . .	184	—	115	49	224	10	523	59
Wolfhalden .	24	—	72	23	302	3	398	26
Luzenberg . .	10	30	49	41	98	2	158	13
Walzenhausen .	67	30	50	—	54	26	171	56
Reute . . .	37	30	62	5	20	—	119	35
Gais . . .	152	30	211	12	172	42	536	24
	2254	40.	3939	26.	4265	32.	10459	38.

B. Prozesse.

	1. Instanz.	2. Instanz.	3. Instanz.	Total.
Urnäschen . . .	14	5	4	23
Herisau . . .	57	24	9	90
Schwellbrunnen .	15	2	1	18
Hundweil . . .	3	1	3	7
Stein	8	2	5	15
Schönengrund . .	5	1	—	6
Waldstadt . . .	18	6	1	25
Teufen	72	29	8	109
Bühler	10	4	4	18
Speicher . . .	55	19	2	76
Trogen	19	9	4	32
Rehetobel . . .	28	12	5	45
Wald	28	4	—	32
Grub	6	2	—	8
Heiden	17	15	8	40
Wolfhalden . .	30	13	11	54
Luzenberg . . .	15	2	—	17
Walzenhausen . .	25	4	3	32
Reute	12	17	2	31
Gais	10	18	8	36
	447.	189.	78.	714.

(Die nächste Lieferung nebst weitern Tabellen den 21. Weinmonat.)

Straffälle vor den ersten Instanzen im Amtsjahr 1842/43.

Gemeinden.	Fälle.	Bestrafung.	Freisprechungen.	Bußen. fl.	Bußen. kr.	Gesundheitspolizei.	Nichtablegen der Ausweisschriften.	Wirthschaftspolizei.	Feuerpolizei.	Straßenpolizei.	Nichtbefolgung amtl. Befehle.	Spielen.	Betrunkenheit.	Schulversäumniß.	Unrichtiges Maß u. Gewicht.	Unsittl. Reden, Lärmen 2c.	Arbeiten am Sonntag.	Injurien.	Thierquälerei.	Klausen, Funkenmachen.	Entweichung aus dem Armenhaus.	Jagdpolizei.	Nichtbesuch der Landsgemeinde.	Fahrlässigkeit in Besorgung d. Vogtei.	Frevel.	Prellerei.
Urnäschen	19	15	4	37	30	1	3	—	—	—	—	—	—	14	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Herisau	189	189	—	572	—	—	12	52	4	—	1	31	14	2	15	27	1	29	1	—	—	—	—	—	—	—
Schwellbrunnen	18	18	—	50	—	—	1	3	—	—	—	3	1	2	3	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
Hundweil	27	27	—	71	—	10	—	—	2	—	—	5	1	2	—	4	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—
Stein	14	14	—	29	—	—	—	—	—	—	—	8	—	2	—	1	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—
Schönengrund	37	37	—	81	—	—	—	30	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—
Waldstadt	54	54	—	147	30	2	3	8	9	—	4	6	—	1	—	10	—	11	—	—	—	—	—	—	—	—
Teufen	57	57	—	192	—	—	5	4	2	—	8	1	—	6	7	13	1	9	—	—	1	—	—	—	—	—
Bühler	7	7	—	19	—	—	1	—	1	—	—	—	1	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Speicher	46	46	—	144	—	—	4	22	1	—	—	5	2	—	—	9	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—
Trogen	70	70	—	173	30	1	3	45	1	3	2	3	—	—	1	10	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Rehetobel	233	233	—	212	10	—	—	—	216	—	1	—	—	2	2	5	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—
Wald	17	17	—	33	—	—	—	3	1	—	7	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Grub	7	7	—	17	—	—	1	—	5	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Heiden	113	113	—	184	—	1	—	—	99	—	7	—	—	1	—	1	—	2	—	1	—	—	1	—	—	—
Wolfhalden	8	8	—	24	—	2	1	—	2	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Luzenberg	7	7	—	10	30	—	—	—	4	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Walzenhausen	22	22	—	67	30	1	—	—	4	—	—	4	1	1	—	1	—	8	—	—	—	—	—	1	—	1
Reute	15	15	—	37	30	—	—	1	3	—	1	—	—	—	—	7	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—
Gais	70	69	1	152	30	1	9	2	17	—	8	—	—	3	4	13	—	11	—	—	—	—	—	—	—	2
	1030	1025	5	2254	40	19	43	170	371	4	39	67	20	44	35	112	2	90	1	4	1	1	1	1	1	4

Beilage A, zu Nr. 9 des appenz. Monatsblattes.

Prozesse vor den ersten Instanzen im Amtsjahr 1842/43.

Gemeinden.	Streitfälle.	Beurtheilt.	Vermittelt.	Parteivortrag.	Kommissionaluntersuch.	Forderungen aus Verträgen u. Verkehr.	Eigenthumsrechte.	Servituten.	Pfandrechte.	Einreden gegen Urtheile u. Gewälte, Interpretation v. Gesez.	Erbschaften.	Bürgschaften.	Injurien.	Assekuranzgebühren.	Alimentation.
Urnäschen	14	12	2	8	6	10	—	2	—	—	—	—	2	—	—
Herisau	57	57	—	45	12	42	3	3	2	5	1	1	—	—	—
Schwellbrunnen	15	11	4	11	4	12	—	—	—	—	—	—	3	—	—
Hundweil	3	3	—	—	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Stein	8	8	—	5	3	4	—	—	—	—	—	—	3	1	1
Schönengrund	5	5	—	4	1	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—
Waldstadt	18	18	—	11	7	7	—	2	—	—	1	—	8	—	—
Teufen	72	72	—	24	48	33	1	5	1	—	—	—	32	—	—
Bühler	10	6	4	4	6	8	—	—	—	—	—	—	2	—	—
Speicher	55	53	2	47	8	37	—	9	—	—	—	—	8	1	—
Trogen	19	19	—	11	8	14	—	—	—	1	—	1	3	—	—
Rehetobel	28	28	—	14	14	9	2	4	—	1	3	—	9	—	—
Wald	28	17	11	25	3	20	1	2	—	4	—	—	1	—	—
Grub	6	6	—	3	3	5	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Heiden	17	14	3	9	8	9	3	2	—	—	—	—	3	—	—
Wolfhalden	30	29	1	26	4	22	2	3	1	—	—	—	2	—	—
Luzenberg	15	14	1	14	1	14	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Walzenhausen	25	23	2	15	10	20	1	1	—	—	—	—	3	—	—
Reute	12	11	1	6	6	5	1	1	—	—	—	—	5	—	—
Gais	10	10	—	3	7	4	—	2	—	—	—	—	4	—	—
	447	416	31	285	162	280	16	37	4	11	5	2	90	2	1

Gerichtliche Verhandlungen des kleinen Rathes hinter der Sitter im Amtsjahr 1842/43.

	a) Straffälle.												b) Prozesse.														
	Beklagte:						Strafe.						Prozesse:					Beurtheilt auf						Erstinstanzl. Urtheil:			
							Freiheits- oder Körperstrafe.		Bußen:																		
									Landsekel.		Armensekel.																
Eingeleitet von:	Totalsumme der Beklagten.	Bestrafte.	Ohne Buße entlassen	Verwiesen (1. od. 3. Instanz).	Persönlich Erschienene.	In Kontum. Beurtheilte.	Arrest.	Stokstreiche.	fl.	kr.	fl.	kr.	Streitfälle.	Abgeurtheilt.	Vermittelt.	Verwiesen 2. od. 3. Instanz.	Unerledigt.	Parteienvortrag.	Kommissionalunterſuch.	in contumaciam.	Haupturtheile.	Vorurtheile, (Rechtsbescheide, Kommissionalernennungen).	Beurtheilt als 1. Instanz.	Gänzlich bestätigt.	Theilweise bestätigt.	Gänzlich abgeändert.	Unerledigt.
Urnäschen	31	27	2	2	30	1	1	—	309	59	—	—	5	4	1	—	—	5	—	—	4	1	2	1	1	1	—
Herisau	106	104	—	2	87	19	2	1	946	28	4	—	24	22	—	1	1	20	3	1	18	6	5	7	4	7	1
Schwellbrunnen	12	12	—	—	12	—	—	—	96	—	—	—	2	2	—	—	—	2	—	—	1	1	—	1	—	1	—
Hundweil	24	24	—	—	23	1	—	—	357	47	42	—	1	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—
Stein	28	24	—	4	27	1	—	—	160	50	—	—	2	2	—	—	—	2	—	—	2	—	—	1	1	—	—
Schönengrund	9	9	—	—	8	1	—	—	58	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—
Waldstadt	5	5	—	—	5	—	—	—	30	—	—	—	6	5	1	—	—	5	1	—	4	2	—	1	4	1	—
	215	205	2	8	192	23	3	1	1959	4	46	—	41	37	2	1	1	36	4	1	31	10	7	12	11	10	1

a) Straffälle.

Die 215 Beklagten hatten folgende 330 Klagepunkte zu verantworten:

40 Angriff.
14 Aufreizung.
2 Beisammenwohnen von Brautleuten vor der Hochzeit.
14 Betragen, trotziges, grobes, unsittliches, ungebührliches, unanständiges.
1 Betrug.
4 Brod, zu leichtes, baken und feilbieten.
4 Diebstahlsverheimlichung.
3 Drohungen.
5 Eigenthumsschädigung, 2 durch Frevel und 3 durch Ziegen.
1 Einschleichen (Hausrechtsverlezung).
11 Entwendung.
1 Fälschung.
2 Friedbieten, unterlassen.
6 Friedgebot nicht gehorchen.
23 Hausiren ohne Patent.
31 Hurerei.
2 Kleiderzerreißen.
10 Läugnen.
21 Mißhandlung.
2 Nachtlärmen.
23 Nichtanzeige von Polizeivergehen.
20 Polizeistunde übertreten.
18 Rauferei.
1 Rechnungsangabe, unrichtige.
2 Schäzung ausweichen, verweigern.
6 Scheltung, beharrliche.
3 Scheltung, unbeharrliche.
8 Schlagen.
3 Schulversäumniß.
9 Spielen.
1 Spielenlassen.
3 Stoßen.
2 Stubeten besuchen.
1 Stubeten halten.
3 Trunkenheit.
5 Ungehorsam.
2 Vagabundität.
4 Verabredungen Behufs Verheimlichung von Vergehen.
1 Verheimlichung einer Schuld.
3 Verleitung Anderer zu Polizeivergehen.
5 Veruntreuung.
1 Völlerei.
7 Wirthen, unerlaubtes.
2 Wirthsordnung, schlechte.

b) Prozesse.

Die 41 Prozesse betrafen folgende 43 Gegenstände.

2 Appellationen, verspätete.
1 Assekuranzgebühren.
2 Bürgschaftspflicht.
2 Entvogtigung.
2 Hagrecht.
4 Injurie.
1 Liegenschaftenkauf.
2 Massadifferenzen.
3 Rükerstattungen: 1 einer Zahlung aus angeblich gestohlenem Gelde, 1 von amtlich deponirtem Gelde und 1 eines Falliten.
11 Schuldforderungen.
3 Sonntagsentweihung: Emden 2, Schuldfordern 1.
1 Straßenunterhalt.
2 Trattrechtsauslösung.
2 Waarenbrennerei: Einrichtung des Gasbrennens 1, Entschädigung verdorbener Waare 1.
1 Währschaftsstreitigkeit.
2 Wasserrechte.
1 Wirthschaftsbegehren.
1 Zedelabzahlung.

Gerichtliche Verhandlungen des kleinen Rathes vor der Sitter im Amtsjahr 1842/43.

Eingeleitet von:	a) Straffälle. Beklagte: Totalsumme der Beklagten.	Bestrafte.	Ohne Buße entlassen.	Verwiesen (1. od. 3. Instanz).	Persönlich Erschienene.	In Kontum. Beurtheilte.	Strafe. Freiheits- oder Körperstrafe. Arrest.	Stokstreiche.	Bußen: Landsekel. fl.	kr.	Armensekel. fl.	kr.	b) Prozesse. Prozesse: Streitfälle.	Abgeurtheilt.	Vermittelt.	Verwiesen, 2. od. 3. Instanz.	Unerledigt.	Beurtheilt auf Parteienvortrag.	Kommissionaluntersuch.	in contumaciam.	Haupturtheile.	Vorurtheile, (Rechtsbescheide, Kommissionalernennungen).	Beurtheilt als 1. Instanz.	Erstinstanzl. Urtheil: Gänzlich bestätigt.	Theilweise bestätigt.	Gänzlich abgeändert.	Unerledigt.
Teufen	69	60	2	7	59	10	2	—	567	53	10	—	29	24	3	—	2	21	7	1	22	7	4	7	10	6	2
Bühler	15	13	1	1	15	—	3	—	114	42	5	—	4	3	—	1	—	4	—	—	2	2	2	1	1	—	—
Speicher	23	20	3	—	22	1	1	—	183	56	—	—	19	14	3	2	—	16	3	—	12	7	2	7	6	4	—
Trogen	34	30	2	2	33	1	1	1	292	11	—	—	9	8	1	—	—	6	2	1	7	2	—	4	1	4	—
Rehetobel	9	9	—	—	9	—	—	—	76	—	—	—	12	11	—	1	—	8	4	—	7	5	—	5	5	2	—
Wald	8	6	1	1	8	—	—	—	59	—	—	—	4	2	1	1	—	4	—	—	3	1	—	1	2	1	—
Grub	7	7	—	—	5	2	—	—	64	30	—	—	2	2	—	—	—	2	—	—	2	—	—	1	1	—	—
Heiden	14	13	—	1	7	7	—	—	115	49	—	—	15	14	—	—	1	11	4	—	8	7	3	4	6	1	1
Wolfhalden	8	8	—	—	7	1	1	1	72	23	—	—	13	10	—	3	—	7	6	—	7	6	5	1	4	3	—
Luzenberg	6	6	—	—	5	1	—	—	49	41	—	—	2	2	—	—	—	2	—	—	2	—	—	1	—	1	—
Walzenhausen	7	7	—	—	7	—	1	—	50	—	—	—	4	4	—	—	—	4	—	—	4	—	1	2	1	—	—
Reute	7	5	—	2	6	1	—	—	62	5	—	—	17	15	1	1	—	9	8	—	11	6	9	4	—	4	—
Gais	22	22	—	—	21	1	—	—	211	12	—	—	18	15	—	3	—	13	5	—	9	9	8	7	3	—	—
	229	206	9	14	204	25	9	2	1919	22	15	—	148	124	9	12	3	107	39	2	96	52	34	45	40	26	3

Beilage C, zu Nr. 9 des appenz. Monatsblattes.

a) Straffälle.

Die 229 Beklagten hatten folgende 358 Klagepunkte zu verantworten:

23 Angriff.
10 Aufreizung.
3 Beleidigung, thätliche.
8 Betragen, unsittliches, ungebührliches.
4 Betrug.
1 Betteln.
7 Brod, zu leichtes, baken und feilbieten.
2 Drohungen.
9 Eigenthumsschädigung: 5 durch Frevel, 4 durch Ziegen.
14 Entwendung.
2 Fälschung.
2 Fluchen.
2 Friedbieten unterlassen.
2 Friedgebot nicht gehorchen.
7 Hausiren ohne Patent.
1 Hausordnung, schlechte.
45 Hurerei.
1 Kleiderzerreißen.
2 Lärmen.
2 Läugnen.
3 Lügen.
14 Mißhandlung.
10 Nichtanzeige von Polizeivergehen: 1 der Schwangerschaft, 2 als Wirthe.
1 Prellerei.
7 Rauferei.
2 Reden, ungeziemendes.
8 Schäzung, ausweichen 6, verweigern 2.
3 Schäzung entwenden, unbefugt verändern.
26 Scheltung, beharrliche.
13 Scheltung, unbeharrliche.
2 Scheltungen am Schranken.
7 Schlagen.
1 Schulversäumniß.
1 Schwören.
1 Stallbann übertreten.
7 Stoßen.
1 Thierquälerei.
3 Trunkenheit.
23 Ungehorsam (5 gegen Ehegäumer).
1 Unterschlauf geben.
5 Veruntreuungen.
1 Verwahrlosung eines Kindes.
63 Vorladungen nicht befolgen.
8 Wirthen, unerlaubtes.

b) Prozesse.

Die 148 Prozesse betrafen folgende 179 Gegenstände.

4 Alimentationskosten u. dgl.
1 Appellation, verspätete.
3 Assekuranzgebühren.
2 Beistände, Weigerung.
15 Beleidigungen, mündliche und thätliche.
1 Betragen, ungebührliches.
3 Bodenentschädigung bei Straßenbauten.
1 Bürgerrechtsentlassungsgesuch.
5 Eigenthumsrechte.
3 Entvogtigungen.
3 Erbsangelegenheiten.
4 Fahrrechte.
2 Feuerpolizei.
5 Frauengut, Anlegung, Herausgabe, Zinse.
4 Hagen.
1 Handwechselzahlung.
1 Holzfrevel.
1 Jagdpolizei.
37 Injurie.
2 Kompetenzfragen.
3 Kopulationsverweigerung.
7 Liegenschaftenkäufe und Täusche.
6 Marken.
1 Nachtlärmen.
1 Nachzahlung eines Falliten.
3 Pferdekäufe.
1 Polizeistunde übertreten.
2 Revisionsgesuch.
3 Rükerstattungen in Auffallsmassa.
2 Schenkungen.
29 Schuldforderungen.
3 Straßen, Erstellung, Unterhalt.
4 Währschaft für Vieh, Entschädigung.
2 Wasserrechte.
2 Wetten.
4 Wirthschaftsbetreibung.
2 Zedelkäufe.
1 Zedelverlegung.
5 Zeugenabhörung.

Gerichtliche Verhandlungen des großen Rathes, im Amtsjahr 1842/43.

Eingeleitet von:	a) Straffälle. Beklagte: Totalsumme der Beklagten.	Bestrafte.	Ohne Buße entlassen.	Verwiesen (Untersuch, 1. od. 2. Instanz).	Persönlich Erschienene.	In Konstum. Beurtheilte.	Strafe. Kriminalstrafe, (d. h. unt. Scharfrichters Hand gestellt).	Urtheil bei offener Thüre.	Gefängniß- u. Arreststrafe.	Stok und Ruthenstreiche.	Polizeil. Aufsicht, Versorgung.	Kantonsverweisung.	Bußen in den Landsekel. (Prozedurkosten). fl.	kr.	b) Prozesse. Prozesse: Streitfälle.	Abgeurtheilt.	Vermittelt.	Verwiesen, 2. Instanz.	Unerledigt.	Beurtheilt auf Parteienvortrag.	Kommissionaluntersuch.	Haupturtheile.	Vorurtheile, (Rechtsbescheide 2c.)	Beurtheilt als 1. Instanz.	Kleinräthl. Urtheil: Gänzlich bestätigt.	Theilweise bestätigt.	Gänzlich abgeändert.	Unerledigt.
Urnäschen	11	9	—	2	11	—	2	—	1	—	—	2	111	26	4	4	—	—	—	3	1	3	1	1	1	1	1	—
Herisau	48	47	1	—	48	—	—	2	28	5	4	1	675	45	9	8	1	—	—	8	1	8	1	—	4	3	2	—
Schwellbrunnen	8	6	2	—	7	1	1	—	5	—	1	—	209	37	1	1	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—
Hundweil	7	7	—	—	7	—	—	—	2	1	—	—	133	57	3	2	—	—	1	2	1	2	1	1	—	—	1	1
Stein	3	3	—	—	3	—	—	—	1	—	—	—	130	42	5	5	—	—	—	3	2	3	2	2	—	—	3	—
Schönengrund	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldstadt	1	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	52	35	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—
Teufen	32	30	1	1	31	1	—	—	21	5	—	—	606	49	8	8	—	—	—	1	7	6	2	2	—	5	1	—
Bühler	11	10	—	1	11	—	—	—	1	1	1	—	283	4	4	4	—	—	—	1	3	3	1	2	2	—	—	—
Speicher	23	19	1	3	23	—	—	—	4	—	—	1	432	23	2	2	—	—	—	1	1	2	—	—	1	1	—	—
Trogen	12	10	—	2	12	—	2	1	2	1	1	2	187	38	4	4	—	—	—	2	2	2	2	—	—	4	—	—
Rehetobel	16	15	1	—	16	—	—	1	6	—	—	—	418	35	5	5	—	—	—	3	2	4	1	1	1	1	2	—
Wald	14	12	1	1	14	—	—	—	3	1	—	—	100	26	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Grub	3	2	1	—	3	—	—	—	1	—	—	—	31	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Heiden	19	15	3	1	19	—	—	—	8	2	1	—	224	10	8	6	1	1	—	5	3	5	3	1	2	—	5	—
Wolfhalden	16	14	1	1	15	1	—	1	1	1	1	—	302	3	11	10	—	—	1	6	5	7	4	4	5	—	1	1
Luzenberg	3	3	—	—	3	—	—	—	2	1	1	—	98	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Walzenhausen	3	3	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	54	26	3	3	—	—	—	2	1	2	1	1	—	1	1	—
Reute	5	3	1	1	5	—	—	—	2	—	—	—	20	—	2	2	—	—	—	2	—	2	—	—	1	1	—	
Gais	20	12	1	7	20	—	—	—	—	—	—	—	172	42	8	8	—	—	—	2	6	5	3	3	2	3	—	—
	256	222	14	20	253	3	5	5	88	19	10	6	4265	32	78	73	2	1	2	42	36	56	22	18	21	20	17	2

a) Straffälle.

Die 256 Beklagten hatten folgende 422 Klagepunkte zu verantworten:

11 Akkordiren.
14 Angriff.
6 Assekuranzgesezübertretung.
5 Aufreizung.
19 Betrug.
3 Betteln.
1 Branddrohung.
19 Bußenzahlung, versäumte.
16 Diebstahl.
5 Drohen.
33 Ehebruch.
1 Eheversprechen, unbefugtes.
2 Eidgebot, übertreten (1 Friedbruch).
4 Eigenthumsschädigung: durch Vieh 1, durch Frevel 3.
4 Einbruch.
10 Entwendung.
9 Fälschung.
35 Falliren.
2 Falsches Zeugniß ablegen.
1 Friedgebot nicht achten.
2 Friedgebot nicht erlassen.
2 Hausiren ohne Patent.
9 Hurerei.
4 Kleiderzerreißen.
11 Lügen.
4 Mediziniren, unerlaubtes.
42 Militärungehorsam.
19 Mißhandlung.
7 Nichtanzeige der Schwangerschaft.
2 Nichtanzeige einer Rauferei.
2 Prellerei.
1 Rauferei.
3 Schäzung, ausweichen 2, verweigern 1.
2 Schäzungsentwendung.
28 Scheltungen, beharrliche.
8 Schlagen.
2 Schulversäumniß.
1 Schwören.
2 Sodomiterei.
1 Spielen.
2 Stoßen.
1 Trunkenheit.
14 Ungehorsam.
3 Unterschlagung.
2 Unterschlauf geben.
5 Vagabundität.
3 Vaterpflichtverlezung.
13 Verheimlichung von Verbrechen und Vergehen.
15 Veruntreuung.
9 Viehgesundheitspolizei, Ungehorsam.
2 Widersezlichkeit.
1 Wirthen, unerlaubtes.

b) Prozesse.

Die 78 Prozesse betrafen folgende 89 Gegenstände:

1 Beistand, Ausstellung desselben.
3 Beleidigungen, thätliche.
1 Betragen, polizeiwidriges.
2 Bodenentschädigung (Straßenbau).
1 Brodfacht.
3 Eigenthumsrechte.
3 Entvogtigung.
2 Erbsangelegenheiten.
5 Fahrrechte.
1 Feuerpolizei.
3 Frauengut, Herausgabe, Zinse.
2 Frevel.
1 Hagen.
16 Injurie.
4 Liegenschaftenkäufe und Täusche.
7 Marken.
2 Paternität.
3 Revisionsgesuch.
4 Rükerstattungen: 3 in Auffallsmässa und 1 von angeblich gestohlenem Gelde.
1 Schenkung.
15 Schuldforderungen.
2 Straßenunterhalt ꝛc.
1 Währschaft von Vieh.
2 Wetten.
1 Wirthschaftsrecht.
1 Zedelabzahlung.
1 Zedelverlegung.
1 Zeugenabhörung.